



Sparkasse schlägt eine Dividendenaus-schüttung in Höhe von 30 Mio. Euro vor; zuzüglich der im November 2024 ausge-schütteten Zwischen-dividende in Höhe von 6,0 Mio. Euro beläuft sich somit die auf das Geschäftsjahr 2024 bezogene Gesamtdividende auf 36 Mio. Euro.

In seiner heutigen Sitzung hat der Verwaltungsrat der Südtiroler Sparkasse den Bilanzentwurf der Bank und der Gruppe Sparkasse genehmigt. Die Bilanz auf Gruppenebene enthält erstmals auch den Nachhaltigkeitsbericht. Der Bilanzentwurf zum Geschäftsjahr 2024 der Bank sieht die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 30 Millionen (Mio.) Euro vor; zuzüglich der im November 2024 ausgeschütteten Zwischendividende in Höhe von 6,0 Mio. Euro wird sich somit die auf das Geschäftsjahr 2024 bezogene Gesamtdividende auf 36,0 Mio. Euro (0,603 Euro pro Aktie) belaufen.

Der Vorschlag wird der Aktionärsversammlung unterbreitet, die am 15. April 2025 um 16.30 Uhr im Kongresszentrum MEC - Meeting & Event Center des Hotels Four Points by Sheraton in Bozen stattfindet.

Bezüglich der Dividendenausschüttung in Höhe von 30 Mio. Euro hat jede/r Aktionär/in die Möglichkeit, die Ausschüttung der Dividende in Form von Sparkasse-Aktien anstatt in bar zu wählen, wie dies bereits 2019, 2023 und 2024 vorgesehen war. Die Möglichkeit, die Ausschüttung der Dividende in Form von Aktien zu beantragen, kann eine Gelegenheit darstellen, da sie nicht der 26%igen

Besteuerung unterliegt, die hingegen für die Auszahlung in bar vorgesehen ist. Anrecht auf die Dividenden haben jene Anteilseigner, die Inhaber von Sparkasse-Aktien zum 4. April 2025 sind (letzte diesbezügliche Versteigerung am 28. März 2025). Die Auszahlung der Dividende, auch in Form von Aktien, erfolgt am 30. April 2025.